

# Im Bächlipark soll eine Cafeteria eröffnet werden

Am Samstag werden die neuen Alterswohnungen im Bächlipark in Wollerau eröffnet. Als Begegnungsort ist eine Cafeteria geplant. Ein neuer Shuttlebus bringt die Bewohner zum Wohn- und Pflegezentrum Turm-Matt.

von Raffael Michel

**A**uf diesen Moment haben alle am Projekt Bächlipark beteiligten Personen lange gewartet: Ein Vertreter der Gebrüder Frey AG wird am kommenden Samstag den Schlüssel symbolisch an die Gemeinde Wollerau und anschliessend an die Stiftung Alterszentrum Turm-Matt übergeben. Bereits jetzt sind alle 22 Wohnungen vergeben, im Dezember ziehen die ersten Mieter ein. Das neu geschaffene Wohnangebot richtet sich an Personen, die ihren Alltag noch überwiegend selbstständig bewältigen können.

Verschiedene Dienstleistungen können bei Bedarf vom Alterszentrum Turm-Matt bezogen werden, etwa ein Wäsche- und Bügelservice, Pflege- und Betreuungsdienstleistungen sowie Besorgungen und Botengänge. «Ebenfalls wird den Bewohnern des Bächliparks ein Shuttlebus zur Verfügung stehen», verrät Stefan Blum, Leiter des Alterszentrums Turm-Matt. Dieser ermöglicht es den Betagten, das kulinarische Angebot des Alterszentrums zu nutzen sowie Veranstaltungen zu besuchen. «Die Bewohner des Bächliparks ziehen zwar geografisch um, bleiben aber mit der Turm-Matt verbunden», ist Blum überzeugt.

Im Erdgeschoss des Bächliparks soll dereinst eine Cafeteria eröffnet werden. Ursprünglich war diese zwar gar nicht vorgesehen, sondern nur ein Begegnungsraum, wie man ihn in vielen

«Die Bewohner des Bächliparks bleiben mit dem Alterszentrum Turm-Matt verbunden.»

**Stefan Blum**

Leiter Alterszentrum Turm-Matt



Im Erdgeschoss des Gebäudes mit den neuen Alterswohnungen im Bächlipark in Wollerau soll eine Cafeteria entstehen.

Bild Raffael Michel

Alterswohnungen findet. Von dieser Idee sind die Verantwortlichen aber wieder weggekommen. Weil auch die Vermietung des Raumes sich als äusserst schwierig herausstellte, beschloss man kurzerhand, eine Cafeteria zu eröffnen. «Wir sind derzeit damit beschäftigt, das Betriebskonzept auszuarbeiten», sagt Blum. Die Idee: Wie in der Cafeteria Turm-Matt sollen freiwillige Helfer das Lokal betreiben. Die Eröffnung soll gemäss Planung im Frühling erfolgen. Dass die Cafeteria gut laufen wird, ist sich Blum sicher. In diesem Gebiet von Wollerau fehle genau ein solches Angebot.

Bei schönem Wetter sollen auch draussen Gäste bewirtet werden. «Im gleichen Gebäude befindet sich ein Kindergarten der Gemeinde Wollerau, so kommt es zu Begegnungen zwischen

Alt und Jung, was ich als äusserst positiv erachte.» Daneben kann der Raum auch für Veranstaltungen genutzt werden, etwa der aktiven Senioren.

## Viele Stolpersteine

Dass der Bächlipark nun am Samstag eröffnet werden kann, ist alles andere als selbstverständlich. Auf dem Weg dahin lauerten einige Stolpersteine. Im März 2013 wurde an der Urne dem Kauf eines schlüsselfertigen Gebäudes mit 21 Alterswohnungen und Kindergarten für 22,3 Mio. Fr. zugestimmt. Was darauf folgte, kann ohne Weiteres als «Hindernisparscours» durch alle möglichen Instanzen bezeichnet werden. Am Schluss befasste sich sogar das Bundesgericht mit dem Projekt. Es beschied im November 2015, dass alle Anforderungen bezüglich Gewässer- und

Hochwasserschutz erfüllt seien. Somit konnte dann im Januar 2016 der Spatenstich erfolgen.

## Tag der offenen Tür im neuen Bächlipark

Am Samstag stehen die Türen der neuen Alterswohnungen im Bächlipark in Wollerau interessierten Personen **ab 10 Uhr** zur Besichtigung offen. Rahima U. Heuberger von der **reformierten Kirchgemeinde Höfe** und der katholische Pfarrer Josef Kuzar vom **Seelsorgeraum Berg** werden in kleinem und feierlichen Rahmen das Gebäude einweihen. (ram)